

Traunsteiner Tagblatt

Traunsteiner Nachrichten

Traunsteiner Wochenblatt

Traunsteiner Zeitung

Amtsblatt der Stadt Traunstein, des Amtsgerichts Traunstein und des Landgerichts Traunstein

A. Miller, Zeitungsverlag KG · Postfach 1560 · 83265 Traunstein · ☎ (0861) 9877-0 · Fax Anzeigen 8305 · Fax Redaktion 9877-119

Erscheint täglich außer an Sonn- und Feiertagen · Mit Wochenendbeilage »Chiemgaublätter« · Bezugspreis (inkl. 7 % MwSt.) 13,85 €, mit Zustellgebühr 16,10 €

B 6720

Samstag, den 1. Oktober 2005

Nr. 227 – 151. Jahrgang – Stückpreis 1,00 Euro

Viele Überraschungen für Kulturfreunde und Nachtschwärmer

Die 7. MusikKulturNacht am 8. Oktober in Traunstein lockt mit einer besonderen »Beute«

Ein pralles Programmpaket voller Überraschungen erwartet Kulturfreunde und Nachtschwärmer bei der 7. MusikKulturNacht am Samstag, 8. Oktober in Traunstein. Die ganze Innenstadt verwandelt sich an diesem Tag in eine bunt schillernde Erlebnis-Oase. An knapp 30 Kulturstätten und Lokalitäten kann man Kunst erleben, Filme und Dia-Shows ansehen und ein breites Spektrum von Live-Musik genießen. Das Besondere in diesem Jahr: Passend zum Herbst wird heuer erstmals für Nachtschwärmer zur Jagdsaison der besonderen Art geblasen. An jedem der Veranstaltungsorte wird ein Buchstabe ausgestellt. Wer fleißig sammelt, gut kombiniert und das richtige Lösungswort errät, kann als »Beute« der nächtlichen Pirsch ein Wochenende lang einen flotten Mini Seven sein Eigen nennen. Einfach die Lösung an folgende Adresse schicken: DOC Werbeagentur, Chiemseestr. 4, 83278 Traunstein. Gestiftet wurde der Preis vom Autohaus BMW Kriegenhofer in Traunstein.

Für Kunst- und Musikfreunde, Tanzwütige, Szenegänger und Partyfreunde ist die MusikKulturNacht in Traunstein ein echtes Highlight im Veranstaltungsreigen der Region. Die kurzen Wege in der Innenstadt, die man bequem zu Fuß oder im Shuttlebus zurücklegen kann, lassen einen schnell von einem Event zum nächsten gelangen. Vielseitigkeit ist dabei Trumpf.

Sozusagen zum Warming up kann man bereits ab 16 Uhr die Bilder-Ausstellung »Insel und Berge« des Grassauers Frank Vogel in der Alten Wache im Rathaus besuchen. Ab 18 Uhr geht es dann wahlweise mit einer Aquarell-Ausstellung im Kulturzentrum oder einer hochkarätigen Werkschau in der Städtischen Galerie weiter, die künstlerische Ansichten vom Berg vermittelt. Eine Foto-Ausstellung von Ulli Peters mit Exponaten der Schule der Fantasie wird um 19 Uhr im Stadtmuseum eröffnet. Um 20 Uhr folgt dort ein Dia-Vortrag »Traunstein und Umgebung« von Georg Zeilinger mit Musik von dem Duo »Kesselfligga«. Ebenfalls um 20 Uhr beginnt in der Stadtbücherei der sehr sehenswerte Film »Die Kinder des Monsieur Mathieu«, der von der Verwandlungskraft der Musik im Frankreich der Nachkriegszeit erzählt. Kräftige musikalische Akzente setzt ebenfalls um 20 Uhr die Gruppe »Chiemgau Brass« im Großen Saal des Rathauses. Die Kulturveranstaltungen enden um 22 Uhr.

Partypeople und Live-Musik-Freunde starten um diese Zeit bekanntlich erst so richtig durch und sollten reichlich Kondition mitbringen. Von 20 Uhr bis in die frühen Morgenstunden kann man sich in 21 Gaststätten, Kneipen, Cafés, Diskotheken, Clubs sowie im Bahnhofskino und der Kulturfabrik NUTS bei viel-

seitigen Musik-Events aller Stilrichtungen vergnügen und unterhalten – und das Ganze zu einem Preis, der weit unter dem Wert einer Kinokarte liegt.

Wer es Bayerisch-gediegen liebt, kommt in der Gaststätte Beim Hansl mit den »Pech-Schnoad-Buam« auf seine Kosten. An die gute alte Zeit des Rock'n'Roll im Chiemgau erinnern die Mitglieder der legendären Gruppe »Elsbeth« in der Gaststätte Hundskugel. Temporeicher liebt es die »Guten-Abend-Band« mit Rock-Pop-Covers im Café NaNu. Als gute Bekannte der MusikKulturNacht präsentiert sich Baby Palace heuer im Bahnhofskino unplugged und mit Kontrabass, fast schon ebenso gute »alte« Bekannte sind die Jungs von »Club 3«, die wieder im Café Tres spielen. Eine erfrischende Mischung aus Punk, Indie, Soul, New Wave und Rock präsentieren Bands wie »Mr. Liver« in der Festung, »Comick« und »Dr. Norton« im Club Metropolitan oder »Rancid Jam« im NUTS. Aktuelle Charts und Klassik-Rock gibt es im Down Town Music Pub mit »Zambuc-

ca«, die 70er bis 90er Jahre wiederum leben musikalisch in der Güterhalle (»Westend Boys«) und in der Tanzschule Giebel auf.

Auch wem es eher nach einem französisch-verliebten Tête-à-tête bei einem Glas Wein zumute ist, der kommt auf seine Kosten. Etwa beim »Duo Inflagranti« in der Boutique à vin in der Maxstraße oder – als Geheimtipp – bei einem Abend mit Werner Caplin im Café Oswald. Der Chanson-Künstler kommt direkt aus Paris und war Begleiter zahlreicher Musiker wie Michel Sardou, Michel Polnareff oder Yves Duteil.

Rund 3000 Parkplätze und der Anschluss der Shuttle-Busse an die Nachtexpress-Linien und die Züge der Deutschen Bundesbahn machen die MusikKulturNacht jedes Jahr auch zum Anziehungspunkt von zahlreichen Besuchern, die von auswärts anreisen.

Näheres zum Programm gibt es im Internet unter www.traunstein-erleben.de. Aktuelle Programmhefte liegen in den einzelnen Lokalitäten aus.

IM NUTS: »ADRENALIN MEETS ZWERCHFELL«



Fünf Autoren, alle in irgendeiner Form mit dem Rupertiwinkel verbunden, lesen am Montag um 19.30 Uhr in der Traunsteiner Kulturfabrik NUTS aus ihren (mehr oder weniger) neuen Werken. Helmut Loipfinger, Till R. Lohmeyer, Wolfgang Schweiger, Werner Fritz und Jürgen Steinmaßl (von links) haben den Abend

unter das appetitanregende Motto »Adrenalin meets Zwerchfell« gestellt, und wie man sie kennt, wird mit dem Titel nicht zuviel versprochen. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgt das Trio »Soatnhupfer« aus Waging. Durch das Programm führt in geübter Routine Helmut Loipfinger. cb